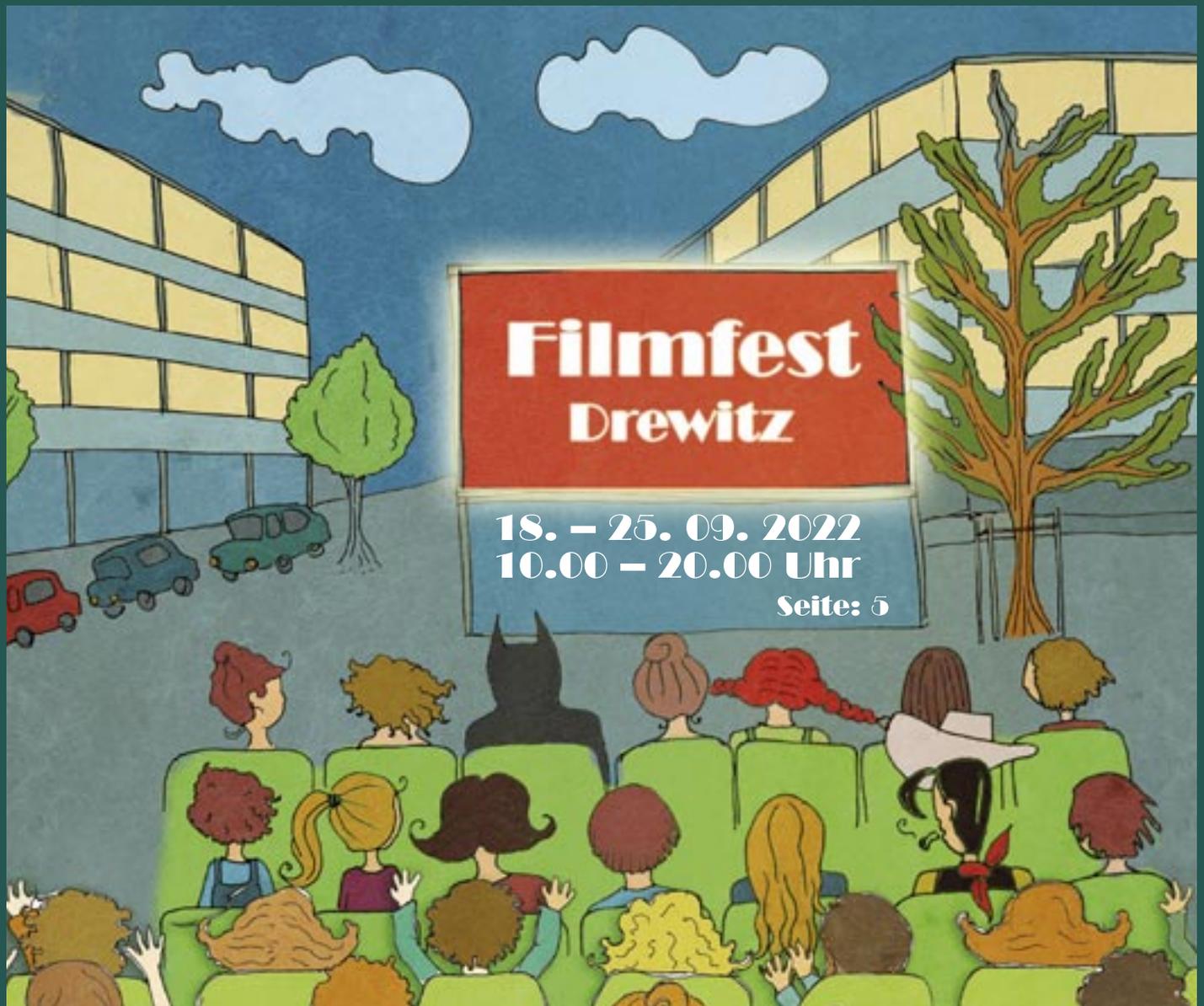


STERN DREWITZ

Stadtteilzeitung

Ausgabe 77 · Herbst 2022



Bürgervertretung Drewitz Seite 4



Wendeschleife



Kultur für JEDE*N

Seite 14/15

Aktionsgemeinschaft Gartenstadt Drewitz

Ihr Gewerbe direkt vor der Haustür

Die Aktionsgemeinschaft Gartenstadt Drewitz, der Verein der Drewitzer Gewerbetreibenden, begrüßt den Bau von in Potsdam dringend benötigten Sozialwohnungen durch die ProPotsdam in Drewitz im Bereich Slatan-Dudow-Straße/Wolfgang-Staudte-Straße. Durch den Privateigentümer neu bebaut werden soll nach dem Abriss des jetzigen Gebäudes auch das Grundstück Willy-A.-Kleinau-Weg 5-7. Nach unserem Kenntnisstand sind in den jetzigen Planungen bei beiden Bebauungen keine Gewerberäume vorgesehen. Dies bedauern wir nicht nur sehr, sondern halten das auch für ein Versäumnis in Bezug auf eine zukunftsfähige und stabile Quartiersentwicklung.

Die ProPotsdam hat zwar bei der Neugestaltung der Konrad-Wolf-Allee neue Gewerberäume geschaffen, wir würden uns aber in der Neubebauung auch wieder Platz für Gewerbe wünschen, z.B. Räume für ein Restaurant, aber auch Büroräume und/oder einige Co-Working-Arbeitsplätze. Solche ergänzenden Nutzungen zum Wohnen tragen zur Lebendigkeit und Resilienz eines Stadtteils bei. Nicht zuletzt bereichern die Menschen, die in Drewitz ihren Arbeitsplatz haben, das Quartiersleben und sind potentielle Kunden für das ansässige Gewerbe. Herr Phung (Mr. Phung Sushi-Bar & Asia Küche) sucht schon jetzt Ersatzräume, er würde sehr gerne in Drewitz bleiben, dies ist auch ein großes Anliegen der Aktionsgemeinschaft Gartenstadt

Aktionsgemeinschaft
Gartenstadt Drewitz e.V.



Drewitz. Auch fragen wir uns, was mit den übrigen Gewerbetreibern aus dem Willy-A.-Kleinau-Weg 5-7 geschieht, welche Perspektiven es aus gesamtstädtplanerischer Sicht für Gewerbetreibende gibt, die nicht auf hohe Qualität der Räume, aber auf niedrige Mieten angewiesen sind.

Thomas Hartmann, stellvertretender Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Gartenstadt Drewitz e.V.

Aktion des Monats **September**

In der Woche vom 18. -25.09.2022 findet das 2. Drewitzer Filmfestival auf dem „Grünen Kreuz“ zwischen Wasserspielplatz und dem iCafé statt. Zwischen 10.00 Uhr und 20.00 Uhr werden am Tag mehrere Filme gezeigt. An diesen Tagen bietet das iCafé zusätzlich filmtypische Angebote. Popcorn darf natürlich auch nicht fehlen.

i-Café im Park, Konrad-Wolf-Allee 12 A
Tel. 600 92018



Aktion des Monats **Oktober**

Falls uns Corona keinen Strich durch die Rechnung macht, wird es wieder ein Halloween geben, wie es in Drewitz Tradition hat - mit Kürbisschnitzen, Fanfarenumzug und Stockbrot an der Feuerschale. Geplanter Termin ist der 27. Oktober, organisiert wird die Veranstaltung vom oskar. und Daniela Schippan von der Blumenwiese.

oskar. Das Begegnungszentrum in der Gartenstadt Drewitz,
Oskar-Meister-Straße 4-6, Tel. 2019704 – Blumenwiese, HNC, Tel. 6004959



Aktion des Monats **November**

**Tag der offenen Tür
der Schiller Schulen Potsdam**

Interessierte Eltern, Jugendliche und Kinder erhalten Informationen rund um das Schulleben
am Samstag, 12.11.2022 von 9.00 - 14.00 Uhr.

Schiller Schulen Potsdam
Fritz-Lang-Straße 15
Tel.: 0331-951 3661

www.potsdam-schiller.de





Stadtteilstfest Am Stern und „Geben-und-Nehmen Markt“

Am Samstag, den 3. September 2022, von 14.00- 19.00 Uhr wird auf dem Johannes-Kepler-Platz nach zwei Jahren Pause das 18. Stadtteilstfest gefeiert. Zahlreiche Mitmachaktionen erwarten die kleinen und großen Gäste an diesem Nachmittag. Es kann gebastelt, gepuzzelt, gespielt oder getestet werden. Man kann sich ein schickes Armband fädeln, einen Button gestalten oder kleine Figuren aus Schrauben basteln. Beim Glücksrad-Dreh können viele kleine Dinge gewonnen werden. Auf der Bühne wird es ein abwechslungsreiches Programm geben. Freuen Sie sich u. a. auf die Jazztronauten, die KeplerJazz-Gang und The Solid Preachers Club von der Städtischen Musikschule „Johann S. Bach“, den TSC Potsblitz mit Gardetanz, die Kinderzauberin Jella, auf Cross Level und die Cheerleader Potsdam Panthers. Durch das Programm führt Ulrike Finck vom RBB. Beteiligen Sie sich beim großen Stadtteilquiz und gewinnen Sie einen der attraktiven Preise oder Gutscheine. Kommen Sie vorbei auf ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee, auf eine

Bratwurst oder probieren Sie afrikanisches Essen.

Bereits um 10.00 Uhr startet der „Geben-und-Nehmen-Markt“ auf dem Keplerplatz. Der beliebte Tausch- und Verschenkemarkt der Landeshauptstadt Potsdam findet erstmalig zusammen mit dem Stadtteilstfest am Stern auf dem Johannes-Kepler-Platz statt. **Zwischen 10.00 und 16.00 Uhr** können ausrangierte Gegenstände wie z. B. Kleidung, Spielzeug, Bücher, CDs oder Elektro-Kleingeräte vor Ort nach Herzenslust getauscht, verschenkt oder mitgenommen werden. Durch den „Geben-und-Nehmen-Markt“ können Umwelt- und Ressourcenschutz sowie die Abfallvermeidung aktiv unterstützt werden. Die angebotenen Gegenstände sollten im guten Zustand, voll funktionsfähig und natürlich sauber sein. Gegenstände können nur getauscht oder verschenkt werden, der Verkauf ist ausdrücklich nicht gestattet.

Weitere Informationen Potsdamer Abfallberatung, Tel.:(0331) 289-1796

E-Mail: abfallberatung@rathaus.potsdam.de.

Gemeinsam FÜR Potsdam

Bewerbt Euch bis zum 11. September 2022 bei „Gemeinsam FÜR Potsdam“!

Ihr seid Mitglied in einem Potsdamer Verein oder einer gemeinnützigen Organisation und wollt etwas für Potsdam tun? Dann bewerbt Euch schnell beim Online-Förderwettbewerb der ProPotsdam GmbH!

Insgesamt 62.000 Euro gehen an Projekte, die das Zusammenleben der Menschen in unserer Stadt fördern. Gesucht werden die besten Ideen für Potsdam in den vier Kategorien Kunst & Kultur, Nachbarschaft & Soziales, Sport & Freizeit, Umwelt & Naturschutz.

Bewerbungen können **bis zum 11.09.2022** online auf www.gemeinsam-fuer-potsdam.de eingereicht werden.

Vom 18. September bis zum 27. November 2022 wird dann im Internet über die Projekte ab-

gestimmt: Jeder Internetnutzer hat dafür vier Stimmen und kann pro Kategorie einen Favoriten auswählen.

Welche Preise gibt es zu gewinnen?

24 Projekte erhalten ein Preisgeld in Höhe von 1.000 bis 6.000 Euro.

Bei der Online-Abstimmung gewinnen in jeder Kategorie die vier Projekte mit den höchsten Stimmzahlen ein Preisgeld von 1.500 bis 6.000 Euro.

Doch auch die Teilnehmer*innen, die nicht zu den Gewinnern der Online-Abstimmung zählen, haben die Chance auf eine Förderung: Eine Jury wählt unter den nicht platzierten Teilnehmern pro Kategorie zwei weitere Projekte aus, die ein Preisgeld von jeweils 1.000 Euro erhalten.

Impressum

STERN DREWITZ – Stadtteilzeitung AmStern/Drewitz

Herausgeber:

Stadtkontor GmbH Entwicklungsbeauftragter für die Neubaugebiete Potsdams
Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam

Redaktion:

Redaktionsteam Stadtteilmanagement
U. Hackmann (V.i.S.d.P.)

Redaktionssitz/Koordination:

Kathrin Feldmann
Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam
Tel. 0331/7435714 · Fax 0331/7482092
E-Mail: k.feldmann@stadtkontor.de

Die nächste STERN DREWITZ erscheint am 01. Dezember 2022

Redaktionsschluss:

10. November 2022

Satz & Layout & Druck:

Gieselmann Medienhaus GmbH
Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke



Auflage: 11.000

Gefördert durch das Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“

Die Redaktion behält sich das Recht zur sinnwahren Kürzung von Leserzuschriften vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Mit Namen gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Von der Redaktion gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Weitere Verwendung nur nach Zustimmung.



Grundwasser halten!

Der Klimawandel wird auch in unserer unmittelbaren Umgebung immer deutlicher. Der Zustand der Vegetation zeigt deutlich, dass sich die Umwelt verändert. Dieser Situation sollten wir Menschen auch in unserem Handeln Rechnung tragen.

Eine gute Möglichkeit neue Wege zu beschreiben ist aus unserer Sicht folgendes: Beim Bau der geplanten Hochhäuser am Sterncenter ist sicher eine zeitweise Absenkung des Grundwasserspiegels in den Baufeldern notwendig. Unser Vorschlag ist dieses Grundwasser nicht in die Kanalisation einzuleiten, wie bisher meist üblich, und damit aus der Region abzuleiten, sondern in den Baggersee (Schäfersee) an Stern einzuspeisen. Dieser See ist nach meiner Kenntnis ein Grundwassersee ohne Zu- oder Abfluss. In den letzten Jahren ist der Wasserspiegel deutlich gesunken. Ehemalige Flachwasserbereiche in Süden des Sees sind seit längerer Zeit trocken. Der See liegt von den beiden Baufeldern in einer Entfernung zwischen ca. 1,0 und 1,5 km. Das derartige Vorgehensweisen notwendig sind wird seit längerer Zeit in zahlreichen Veröffentlichungen und Studien gefordert.

In den Medien waren in der letzten Zeit zahl-

reiche Beiträge rund um den Dürremonitor des Helmholtz - Zentrums in Leipzig. Eine wichtige Feststellung darin ist die Situation der Grundwasserstände besonders in Brandenburg. Unsere Region ist eine der trockensten in Deutschland. Auch im Klimaschutzkonzept für die Gartenstadt Drewitz wird gefordert Niederschlagswasser im Stadtteil zu versickern und nicht abzuleiten. Die Studie ExTrass der Uni Potsdam in Drewitz verdeutlicht die Wichtigkeit der Vegetation zur Verbesserung des Mikroklima. Auch dafür ist es notwendig sorgsam mit dem verfügbaren Wasser umzugehen. Wir sollten also alles Mögliche tun, um das Grundwasser in der Region zu halten. *Günter Mäder*

Rückblick

Die Pandemie ist noch nicht vorbei. Nach zwei Jahren können wir es aber schon wagen, etwas zurückzuschauen und zu reflektieren. Fühlen Sie sich eingeladen, uns über Ihre letzten zwei Jahre zu erzählen. Wie erlebten Sie den Beginn der Pandemie? Wie erlebten Sie die Lockdowns? Mit welchen Hürden hatten Sie zu kämpfen? Hat die Zeit Ihnen positives gebracht? Was waren Ihre persönlichen



Tief- oder Höhepunkte? Was nehmen Sie aus den letzten zwei Jahren mit? Wir sind gespannt darauf, wie Drewitzer die letzten zwei Jahre erlebt haben. Bitte fügen Sie hinzu, ob Sie einer eventuellen Veröffentlichung einzelner Passagen unter Nennung Ihres Vornamens zustimmen.

Unsere regulären Sitzungen finden aktuell nur unregelmäßig statt. Wir berufen sie nur ein, wenn wir tatsächlich Dinge zu beschließen haben oder formelle Debatten angebracht sind. Wir sind dazu übergegangen, uns in informellem Rahmen zu treffen. Anstehende Themen besprechen wir während gemeinsamer Rundgänge durchs Wohngebiet. Das ist ein Überbleibsel aus der Zeit der Kontaktbeschränkungen. Anfänglich ins Leben gerufen, um unsere Arbeit fortsetzen können, haben wir festgestellt, dass dieses Format viel besser zu unserer Arbeit passt – trockenes Wetter vorausgesetzt. Wenn Sie an einer Sitzung teilnehmen wollen, uns auf einem Rundgang begleiten möchten, uns ggf. etwas vor Ort zeigen möchten oder überhaupt irgendein Anliegen haben, schreiben Sie uns bitte. Sie erreichen uns unter:

kontakt@buergervertretung-drewitz.de



Interkulturelle Woche

7.09.-30.09.2022 | oskar. & Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.

Wir haben **spannende Workshops** rund um Empowerment und gesellschaftlichen Zusammenhalt / Toleranz.

Di + Mi 27. + 28. 09. 2022 | 10.00-12.00 Uhr | oskar. (Oskar-Meßter-Str. 4-6, 14480 Potsdam)

Empowerment To Go Workshop

in Kooperation mit: Opferperspektive Potsdam Handlungsempfehlungen, situative Betrachtungen, Vernetzungen und Support für Menschen mit und ohne Rassismuserfahrung. Du möchtest darüber sprechen, was Du erlebt hast?

Du möchtest lernen, mit Alltagsrassismus umzugehen? Komm vorbei! Wir sind für Dich da!

Mi 28.09.2022 | 16.00 -18.00 Uhr | oskar. (Oskar-Meßter-Str. 4-6, 14480 Potsdam)

Empowerment To Go Workshop

in Kooperation mit: Opferperspektive Potsdam Handlungsempfehlungen, situative Betrachtun-

gen, Vernetzungen und Support für Menschen mit und ohne Rassismuserfahrung

Du möchtest Ally „Verbündete*“ sein und brauchst für rassistisch motivierte kritische Situationen Handlungsempfehlungen?

Du möchtest Rassismus kritisch denken und handeln lernen? Um Anmeldung wird gebeten: patricia.vester@oskar-drewitz.de

Fr. 30.09.2022 | 14.00-18.00 Uhr |

Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V. (Schiffbauergasse 4H)

KOMPLIZIN*LOUNGE

offenes Angebot

in Kooperation mit:

Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V. + KOMPLIZIN

Du bist engagiert und möchtest Dich vernetzen?

Du suchst Rat für Dein Projekt?

Du möchtest andere Frauen und FLINTA's, Kompliz:innen, Ehrenamtler:innen, Projektunterstützer:innen kennenlernen?

Dann sei herzlich eingeladen zur KOMPLIZIN* LOUNGE.

Wir freuen uns auf Dich! (mit Kinderbetreuung) Eintritt ist kostenfrei!





Programm



Sonntag, 11.09.2022 | ab 09.30 Uhr |
Wendeschleife
Kultur für Jeden auf der Wendeschleife



Potsdam weit findet „Kultur für Jeden“ statt. Auf der Wendeschleife erwartet euch das kostenlose **AWO-Kulturfrühstück ab 09.30 Uhr**. Kulturelle Beiträge werden sein, zum Träumen eine Märchenlesung mit Carla Werner, zum Staunen eine Tanzperformance der Tanzakademie Erleben und zum musikalischen Genießen das wunderbare Duo „Cosy Tunes“. Im Anschluss beginnt das Erntefest mit selbstgemachten Marmeladen, Geerntetes, Pflanzen und Übertöpfe zum Tauschen, musikalische Klänge eines westafrikanischen Koraspielers und spannende Einblicke in die Welt des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit. Teilnahme ist kostenfrei!

18.-25.09.2022 | 10.00 - 20.00 Uhr
Konrad-Wolf-Allee 12a

2. Filmfest in Drewitz

Wer durch die Gartenstadt Drewitz läuft fühlt sich schnell in die Potsdamer Filmgeschichte zurückversetzt. Alle Straßen, Plätze und sogar Einrichtungen tragen Namen bekannter Filmkünstler. Doch ist vielen Potsdamer*innen nicht bekannt, wer sich hinter dem Namen der Straßen verbirgt oder welche großartigen Werke von den Schauspielern, Regisseuren oder Kameramännern für die Nachwelt erschaffen wurden. Das „2. Drewitzer Filmfestival“ wird sich thematisch am Boulevard des Films in Potsdam orientieren. Im Jahr 2020 wurden von einer Fachjury 50 Filme nach den Kriterien besondere Bedeu-

tung für Potsdam, gesellschaftliche Relevanz und Kultcharakter ausgewählt, welche in Potsdam/Babelsberg entstanden sind. Der Boulevard des Films soll mit der Grundsanierung der Brandenburger Straße in der Potsdamer Mitte entstehen. Fünfzig Granitplatten werden Klassiker der Potsdamer Filmgeschichte würdigen. Von den fünfzig Filmen werden dreißig in Drewitz auf die Leinwand gebracht. Umrahmt wird das Festival mit Stadtteilführungen durch einen Schauspieler, einer Buchvorlesung „Die filmische Straßenlandschaft in Potsdam“ von Anna Luise Kiss und künstlerischen Highlights von Potsdamer*innen. Eintritt ist kostenfrei!

Samstag, 15.10.2022 | 15.00 Uhr
Großer Saal im oskar.

KAPellina Kinderkonzert

KAPellina hat wieder herrlich viele Einfälle. Im ersten Konzert der Saison wird sie als Komponistin mit einer Melodie durch die Zeit reisen. Im zweiten Konzert wird KAPellina zur Künstlerin. Wie klingt wohl orange ... und wie blau? Und welche



Musik entsteht, wenn sie Wellen malt? Im dritten Konzert geht es dann um KAPellinas Lieblingsfarbe und wo die überall zu finden oder zu hören ist. KAPellina liebt all die Spiele und Klänge, die sich daraus ergeben. „Ich höre was, was ihr nicht hört und das ist ...“ KAPellina-Konzerte sind ein Erlebnis für die ganze Familie. Anregend und heiter stärken sie Wahrnehmung, Konzentrationsvermögen und Motorik. Anspruchsvolle Kammermusik wird mit Bewegungs- und Bastelaktionen spielerisch und lebendig erfahrbar gemacht. Die Karten gibt es im oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM telefonisch unter 0331/2019705 oder per Mail info@oskar-drewitz.de

Donnerstag, 20.10.2022 | 17.00 Uhr
Multimediarium im oskar.

Filmabend im oskar.

Es wird cineastisch im oskar! Wir suchen für euch den besonderen Film aus und schaffen für euch damit einen hoffentlich schönen Abend. Ihr könnt euch überraschen lassen, und die ganz Neugierigen können den Film bei uns auch gern erfragen, entweder telefonisch unter 0331-2019704 oder per Mail info@oskar-drewitz.de
Eintritt ist kostenfrei!

Donnerstag, 20.10.2022 | 17.00 Uhr
Großer Saal im oskar.

Open Stage

Die Grundschule „Am Priesterweg“ und das oskar entdecken zusammen mit der Kammerakademie Potsdam das kreative Potential des Hauses. SchülerInnen der Schule und KursteilnehmerInnen des

oskar. präsentieren sich zusammen mit MusikerInnen der KAP auf der Bühne und geben somit Einblicke in (noch) verborgene Talente. Eintritt ist kostenfrei!

Donnerstag, 27.10.2022

ab 15.00 Uhr vor der Stadtteilschule
ab 17.30 Uhr auf der Wendeschleife
Kürbisfest

Die Kürbisse sind wieder los und wollen mit lustigen und gruseligen Gesichtern verziert werden! Vor der Stadtteilschule erwarten euch helfende Hände, die mit euch das dicke Gemüse bearbeiten werden. Eurer Fantasie ist dabei keine Grenze gesetzt. Danach werden eure Kürbisköpfe noch erleuchtet. **Künstlerisch und musikalisch** werdet ihr **ab 17.00 Uhr** zur Wendeschleife geleitet. Mit euren Eltern könnt ihr euch am Lagerfeuer mit Stockbrot und Kürbissuppe sättigen und den Klängen eines musikalischen Duos lauschen. Eintritt ist kostenfrei! (2 € Unkostenbeitrag für Kürbis oder eigenen Kürbis zum Schnitzen mitbringen.)

Donnerstag, 17.11.2022 | 17.00 Uhr
Multimediarium im oskar.

Filmabend im oskar.

Es wird cineastisch im oskar! Wir suchen für euch den besonderen Film aus und schaffen für euch damit einen hoffentlich schönen Abend. Ihr könnt euch überraschen lassen, und die ganz Neugierigen können den Film bei uns auch gern erfragen, entweder telefonisch unter 0331-2019704 oder per Mail info@oskar-drewitz.de
Eintritt ist kostenfrei!

Samstag & Sonntag, 19. & 20.11.2022 | 16.00 Uhr
Große Saal im oskar.

KARAWANSEREI Theater

Nachdem die Frauen der KARAWANSEREI im letzten Dezember ein persisches aufgeführt haben, widmen sie sich in diesem Jahr einem afrikanischen Stück. Eintritt ist kostenfrei!

Freitag, 25.11.2022 | 14.00 Uhr | oskar.
Adventsbasteln

Pünktlich zum 1. Advent möchten wir Euch einladen, in besinnlicher Atmosphäre mit uns Weihnachtsgestecke zu basteln und herrliche Weihnachtspätzchen zu backen. Bastelutensilien und Backzutaten sind vorhanden, können aber auch gern mitgebracht werden. Musikalisch werden wir uns ebenfalls auf die Adventszeit einstellen. Wir freuen uns auf Euch!
Teilnahme ist kostenfrei!

Unser Kursprogramm finden Sie unter:
www.oskar-drewitz.de
www.facebook.com/oskar.begegnungszentrum

oskar. Das Begegnungszentrum
in der Gartenstadt Drewitz

Oskar-Meister-Straße 4-6
14480 Potsdam-Drewitz
Telefon 0331-2019704
info@oskar-drewitz.de
<http://www.oskar-drewitz.de>





Termine Wendeschleife
September bis November 2022:

Jeden Dienstagvormittag 10.00-12.00 Uhr:

Garten-Kaffeeklatsch (Klimagarten; ab November bei Regen und Kälte: Kiezraum*)

Bei gutem Wetter (nicht zu kalt, nicht zu nass) erwarten wir euch im mit einem kleinen Kaffee- und Getränke-Buffer und oft einer kulinarischen Überraschung im Klimagarten. Steuert gern auch selbst etwas bei! Kommt mit uns oder untereinander ins Gespräch und genießt dabei die grünen Oasen im Quartier. Wir freuen uns auf euren Besuch! * (Konrad-Wolf-Allee 43/45)

Anmeldung: -

Kosten: freiwilliger Unkostenbeitrag

Jeden Mittwoch 16.30-18.00 Uhr bis Ende Oktober: Offenes Gärtnern. (Klimagarten)

Wer am liebsten in Gesellschaft gärt und wer kelt, ist hier genau richtig. Ob in den Gemeinschaftsbeeten, im eigenen Hochbeet oder drumherum. Kommt einfach vorbei und macht mit; alle sind herzlich willkommen!



NEU ab Oktober jeden 2. Mittwochabend (gerade Kalenderwochen) 19.00-20.30 Uhr: Handarbeits-Café. (Kiezraum*)

In diesem Jahr hat uns Beetpatin Tatjana für verschiedene Handarbeitstechniken begeistert. Aufgrund des großen Interesses gibt sie für die dunkle Jahreszeit nun ein regelmäßiges Angebot. In gemütlich-geselliger Runde könnt ihr euch in Sticken, Makramee & Co. ausprobieren. Materialien und Anregungen bringt die Referentin mit. Es gibt kein festes Programm – solltest du etwas ausprobieren wollen oder die Zeit suchen an einem bestehenden Projekt weiterzuarbeiten, bist du herzlich eingeladen.

Teilnahme: ab 18 Jahre, Anmeldungen sehr willkommen; Kosten: freiwilliger Unkostenbeitrag
Mitbringen: Gute Laune und wenn vorhanden, eigene Projekte

Termine Handarbeits-Café: Oktober: 05. und 19.10. November: 02. / 16. und 30.11.

„Gruppe Grün“ freut sich auf Mitstreiter*innen: Die Gruppe engagiert sich ehrenamtlich für ein naturnahes und ökologisches Drewitz und

heißt Interessierte herzlich willkommen. Treffen finden noch nach Vereinbarung statt. 2022 führt die Gruppe unter anderem die Themenspaziergänge in der Gartenstadt durch.

Anmeldung: erforderlich, zwecks Terminabstimmung

Highlights

Sonntag, 11.09. | 12.30-16.00 Uhr:

Erntefest auf der Wendeschleife

(„Kultur für Jeden“)

Feiert mit uns den spätsommerlichen Klimagarten auf der Wendeschleife in Potsdam-Drewitz. Nach dem „Kultur für Jeden“-Vormittags-Programm des oskar. können beim anschließenden Erntefest Hobbygärtner und Profis ab 13.00 Uhr regionale Ernte oder Saatgut verkaufen, tauschen und spenden. Ein buntes Mitmach-Programm für Groß und Klein gibt spannende Einblicke in die Welt von Klimaschutz und der Nachhaltigkeit. Es nach wird Lust und Laune gebaut, gespielt, gebastelt, gesammelt und gerätselt. Zu den Klängen westafrikanischer Koramusik macht uns ein saisonales, interkulturelles Snackbuffet Appetit auf die „Essbare Gartenstadt“. Psst: Wer wohl dieses Jahr den Preis „Drewitzer Klimaheld“ gewinnt?



Foto: B. Maltry

Mittwoch, 19.10. | 16.30-18.00 Uhr:
Herbstliche Blumensträuße binden. (Wendeschleife)

Von Floristin Tina lernen wir Profitricks und -techniken und binden sogleich wunderschöne Blumensträuße. Das Besondere: Wir verwenden nur Pflanzenmaterial aus Drewitz. Material bringt Tina alles mit.

Mittwoch, 02.11. | 16.30-18.00 Uhr:
Brandmalen (Werkstatt im oskar.)

Mit Brandmalerei auf Holzschildern können schnelle und schöne Ergebnisse erzielt werden. Die so erstellten Informationsschilder sind witterungsbeständig, dekorativ und nachhaltig. Wer noch nie mit dem Brandmalkolben gearbeitet hat, ist hier richtig. Doch auch fortgeschrittene Kreative können sich neue Anregungen holen und kreativ ausleben. Referentin Tatjana bringt Motive als Anregung mit. Max. 5 Teilnehmende, nur mit Anmeldung

Mittwoch, 09.11. | 17.00-18.00 Uhr:

Stadtpaziergang „Licht“

(Start: vor der Stadtteilschule)

Auf den ersten Blick ist Beleuchtung ein Segen. Doch in der Drewitzer „Gruppe Grün“ weiß man: sie hat auch ihre Tücken. Die Gruppe beschäftigt sich schon länger mit der Bedeutung und Auswirkung von Beleuchtung auf Natur und Menschen. Wie viel Licht brauchen die Tiere und Pflanzen? Aber auch wieviel Schatten oder sogar Dunkelheit? Beim Spaziergang lernen wir anschaulich, worauf es bei künstlichem Licht ankommt. In der Dämmerung gehts auf Streifzug durchs Quartier. Wie ist die Situation in der Gartenstadt? Was ist bereits gut umgesetzt und wo lässt sich noch etwas verbessern?

Donnerstag, 10.11. | 17.00-20.00 Uhr:

Kochkultur

(Kochstudio und Stadtteiltreff im oskar.)

Wir laden euch herzlich in die oskar. Küche zum Kochen und Essen in Gesellschaft ein. Gemeinsames Essen verbindet und schafft eine warme Atmosphäre. Wer weiß, bei einem ungezwungenen Austausch finden sich vielleicht sogar neue Freundschaften? Wir kochen mit saisonalen und regionalen Lebensmitteln. Eintritt ist frei! Spenden erwünscht!

* Der Kiezraum befindet sich in der Konrad-Wolf-Allee 43/45

Das Projekt „Wendeschleife - Klimagarten im Quartier“ ist Teil des oskar. **DAS BEGEGNUNGSZENTRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ**, einem Nachbarschafts- und Begegnungshaus, das durch die Landeshauptstadt Potsdam gefördert und von der ProPotsdam GmbH unterstützt wird. Träger des oskar. ist die Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH. Weiterer Kooperationspartner des Projekts ist der StadtrandELFen e.V.

Alle Angebote der Wendeschleife sind kostenlos/ freiwillige Spende

Anmeldung: Gegebenenfalls; bitte an:

0176-32388706 oder team@wendeschleife-drewitz.de. Kurzfristige formlose Mitteilung genügt. Kontakt: team@wendeschleife-drewitz.de (E-Mail); 0176-32388706 (Mobil)

Webseite: www.wendeschleife-drewitz.de



Nachbar*innen kennen lernen mit inklusiven Bewegungs- und Musik-Angeboten



Liebe Leser*innen, jeder Mensch soll leben können, wie er das möchte – von der Kindheit bis ins hohe Alter. Dabei unterstützt der Standort Potsdam des Lebenshilfe Brandenburg - Potsdam e.V. Menschen mit Behinderung mit verschiedenen ambulanten Leistungen.

Durch die ambulante Wohnbegleitung wird Menschen mit Behinderung ermöglicht, selbstbestimmt in der eigenen Wohnung zu leben. Dabei helfen wir z.B. bei der persönlichen Lebensgestaltung, Haushaltsführung, Gesundheitsförderung und -erhaltung, Tagesgestaltung und in schwierigen Lebenssituationen.

Mit unserem Familienentlastenden Dienst stellen wir ein Unterstützungs- und Entlastungsangebot sowohl für Menschen mit Behinderung, als auch für deren Angehörige zur Verfügung. Zeitpunkt, Dauer und Inhalte der Betreuung passen wir individuell Ihren Bedürfnissen an. Deshalb sind wir auch an Abenden, am Wochenende oder in den Ferien für Sie da.

Zu unseren regelmäßigen inklusiven Gruppenangeboten, wie z.B. Koch- und Bastelnachmittagen, gemeinsamen Kinobesuchen und Ausflügen, gehören auch Gemeinschaftsreisen oder unsere inklusive Disko. Nun kommen zwei Angebote hinzu,

die wir Ihnen gerne vorstellen wollen und zu denen Sie herzlich eingeladen sind:

Bewegung tut gut!

Eröffnung einer inklusiven Sportgruppe

Ab dem **01.09.2022** wird es 14-tägig ein inklusives Sport-Angebot geben zu dem alle aus der Nachbarschaft herzlich eingeladen sind. Es braucht lediglich Spaß an Bewegung, bequeme Kleidung, ein kleines Handtuch und etwas zu Trinken. Im September findet die Sport-Runde am **12.09. und 26.09. von 16.00 – 17.30 Uhr** statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 1 €.

Für eine musikalische Nachbarschaft!

Wir sind eine offene und inklusive Musikgruppe in der Gartenstadt Drewitz für alle erwachsenen Potsdamer*innen, die Lust am gemeinsamen Musizieren haben. Egal ob Klavier, Gitarre oder Trommel – Vorkenntnisse oder Noten werden hier nicht benötigt. Die Gruppe findet **jeden ersten und dritten Donnerstag des Monats von 16.00 - 17.30 Uhr** statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 7,50 €. Dieses Angebot wird gefördert von der Landeshauptstadt Potsdam.

Beide Angebote finden in unseren barrierefreien Räumen in der Konrad-Wolf-Allee 17/19, 14480 Potsdam, statt. Um Anmeldung wird gebeten

unter: oh-abw@lebenshilfe@lebenshilfe-brb.de oder 0331-74 000646.

Die Teilnahmebeträge für unsere Veranstaltungen können Sie über die zusätzlichen Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB XI von Ihrer Pflegekasse erstattet bekommen. Wir beraten Sie gerne hierzu.

Gerne möchten wir Sie auch zu unserer inklusiven **Disko am 24.09.** einladen. Sie findet in der ADTV-Tanzschule Balance (Am Moosfenn 1, 14478 Potsdam) **von 19.00 – 22.00 Uhr** statt. Der Eintritt kostet 2 €.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

OFFENE & INKLUSIVE MUSIKGRUPPE

Jeden ersten & dritten
Donnerstag 16:00 Uhr,
Konrad-Wolf-Allee 17/19
7,50 € Beitrag

www.lebenshilfe-brb.de

Die Akademie 2. Lebenshälfte in Babelsberg hat viel zu bieten!

Durch Weiterbildung und ehrenamtliches Engagement geistig und körperlich fit bleiben – Mit diesem Motto starten wir in den Herbst. Ab September werden unsere Sprachkurse erweitert. Ukrainer/innen 60+ bieten wir ein Lerncafé Deutsch an. Ebenso attraktiv sind unsere Kurse für rhythmisches Bewegen, Gedächtnistraining, Aquarell-Zeichnen, Smartphone-Kompetenz, Nordic Walking, der Lesekreis und unsere Veranstaltungsreihe „Mach es selbst. Mach es haltbar“ in Zusammenarbeit mit der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam sowie die beliebten Stadtführungen und interessanten Vorträge.

Wir haben uns die regelmäßige Weiterbildung der Wunschgroßeltern, Pflegebegleitenden, Lern- und Lesepatzen auf die Fahne geschrieben. Das „Offene Schreibbüro“, das Beratungsformat „Ehrenamt im Dialog“ und die Interessengruppe „Neu in Potsdam 60+“ sind neu in diesem Herbst.

Lust auf Ehrenamt?

Dritte Potsdamer Ehrenamtsbörse

14. September 2022

15:00 - 19:00 Uhr

BRANDENBURGER TOR POTSDAM

AKADEMIE

2. Lebenshälfte

im Land Brandenburg

Manuela Klecha (Leitung der Kontaktstelle, Bildungskoodinatorin und Kontaktperson für Fragen zum Ehrenamt):
0331 – 20 04 695 / 0331 – 97 93 31 41

Sabine Günther (Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen): 0331 – 20 04 695

Webseite:
<https://akademie2.lebenshaelfte.de/kontaktstellen/potsdam>
E-Mail: aka-potsdam@lebenshaelfte.de
Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V., Kontaktstelle Potsdam
Karl-Liebnecht-Str. 111a,
14482 Potsdam-Babelsberg

Kostenfreie Infoveranstaltung für Gründungsinteressierte – GründerInfo im erlenhof 32 am 17. November 2022

Ein eigenes Unternehmen in Deutschland zu gründen ist nicht einfach. Besonders für Menschen mit Migrationsgeschichte und Geflüchtete ist es schwierig, die Bedingungen in der neuen Heimat kennenzulernen. Auch ein Unternehmen aus der Arbeitslosigkeit zu gründen, ist eine große Herausforderung und mit vielen Fragen verbunden.



den. Was muss alles beachtet werden? Welche Beratungs- und Unterstützungsangebote gibt es in Potsdam? Wo und wofür gibt es Fördermöglichkeiten?

Auf diese Fragen wollen wir bei der GründerInfo im Projekthaus erlenhof 32 **am 17. November 2022, von 16.00 bis 19.00 Uhr** eingehen und wichtige Informationen und Tipps zur Gründung eines Unternehmens geben.

Die GründerInfo im erlenhof 32 findet im Rahmen der Gründungswoche Deutschland statt und ist eine Kooperation der Wirtschaftsförderung und des Bereichs Arbeit und Beschäftigung der Landeshauptstadt Potsdam, der Industrie- und Handelskammer Potsdam und des Jobcenters der Landeshauptstadt Potsdam.

Expertinnen und Experten dieser Institutionen informieren unter anderem zu den Themen Businessplan, Anmeldung, Formalitäten und Genehmigungen und stellen einige Förderprogramme, Unterstützungsangebote und Ansprechpartner in Potsdam vor. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, mit den Referentinnen und Referenten ins Gespräch zu kommen und individuelle Fragen zu stellen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich. Interessierte können sich telefonisch unter: 0331-2896280 oder per E-Mail an: erlenhof32@rathaus.potsdam.de anmelden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.gruenden-in-potsdam.de/GruenderInfo.

Kursübersicht des Projekts WorkIn

Angebote im Kiezraum in Drewitz

Malkurs



Ab September wird im Kiezraum Konrad mit Acrylfarben auf Papier gemalt. Es ist eine Möglichkeit sich durch die Freude am Malen kennenzulernen und zu entspannen. Potsdamerinnen

und Potsdamer werden von der Künstlerin Bettina Hünicke begleitet. Ein Projekt gefördert von WorkIn, Kriminalprävention LHP (Pinsel), Kulturbund e.V. (Farben).

6 Termine ab 06.09.2022, immer dienstags 09.15-13.00 Uhr (2 Kurse)

Nähkurs

Nähen an der Nähmaschine mit individueller Anleitung und Unterstützung

jeden Mittwoch, 10.00-12.00 Uhr

Adresse: Kiezraum Drewitz, Konrad-Wolf-Allee 43/45, 14480 Potsdam

Anmeldung bei Frau Habl (WorkIn)

0331-2896282 oder 0171-9211307



Angebote im Erlenhof32

Nähen und Makramee

Makramee knüpfen:

jeden Montag, 14.30-16.30 Uhr

Nähen an der Maschine:

jeden Dienstag, 10.00-12.00 Uhr

ProfilPass

Kompetenzfeststellung – Was kann ich und was will ich?

ab September 2022



PC-Café

Von Smartphone bis Bildbearbeitung – PC-Anwendung im Alltag

ab September 2022



Gemeinsam mehr bewegen

Bewegungskurs mit Übungen für mehr Wohlbefinden

jeden Donnerstag, 10.00-11.30 Uhr

Anmeldung im Erlenhof32

0331-2896280

Erlenhof 32, 14478 Potsdam

Die Angebote sind kostenlos und ab 27 Jahren.



erlenhof 32



Neuer Grundbildungskurs

Lesen und Schreiben von Anfang an

Dieser Kurs ist ein Anfängerkurs und richtet sich an Erwachsene ab 16 Jahren, die Deutsch als Erst- und Muttersprache sprechen. Hier lernen Sie ganze Sätze richtig zu schreiben. Alle können in eigenem Tempo und nach eigenen Interessen lernen.

Anmeldung unter:

Linda Zahrte

linda.zahrte@rathaus.potsdam.de,

Tel: 0331-2894588

Termin: Jeden Mittwoch, ab dem 06. September, 09.30 – 11.00 Uhr

Lesen und Schreiben von Anfang an
Begegnungszentrum im Oskar,
Oskar-Meßter-Str. 4-6



Europäische Union
Europäische Staatsbürgerschaft



Land
Brandenburg

Schülerinnen durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und die Elternvereine der VHS und der VHS
und weiterentwickelt zu einem der Europäischen Sprachnetzwerk und der Europäischen
VHS | VOLKSHOCHSCHULE
IM BILDUNGSFORUM

Von der Erde gegangen, in unseren Herzen geblieben

Plötzlich und unerwartet verstarb am 08. August 2022 unsere liebe Kollegin und Freundin Carmen Rutkowski. Du hast das Bürgerhaus und vor allem das Café über 15 Jahre mit großem Engagement begleitet. Dass du von uns gegangen bist, ist für uns alles kaum zu fassen. In stiller Trauer und mit unserem herzlichen Beileid allen Hinterbliebenen, die Kolleginnen und Kollegen aus dem Bürgerhaus Stern*Zeichen.

Aus dem Stern*Zeichen



Auf in einen wunderschönen Herbst

Und, wie war Ihr Sommer? Hatten Sie eine schöne Urlaubszeit, in der Ferne oder ganz nah, im Freibad oder am See? Wir freuen uns bereits darauf, Sie wieder bei uns zu begrüßen! Denn in den kommenden Monaten stehen viele spannende Veranstaltungen ins Bürgerhaus.

Gemeinsam essen und gemeinsam lachen

Die Welt ist traurig genug. Deshalb treffen wir uns zum politischen Kabarett, um Schmerz und Ärger zumindest für eine gewisse Zeit zu vergessen. Unser politisches Kabarett findet das ganze Jahr über immer am letzten Freitag im Monat statt. Außerdem freuen wir uns schon sehr auf die Theatergruppe „Die Ionen“, die **am Sonntag, den 11. September, vormittags** im Bürgerhaus gastieren. Bei den Ionen bleibt kein Auge trocken – versprochen! Und währenddessen dürfen Sie nach Herzenslust unser kostenfreies Frühstücksangebot genießen. Auftritt und Frühstück finden

im Rahmen der Potsdam-weiten Veranstaltung „Kultur für jeden“ statt. Seien Sie dabei!

Hurra, es ist Sonntag – der Brunch für alleinerziehende Familien

Selbstverständlich wird auch im Rahmen des Projekts „Hurra, es ist Sonntag!“ weiter gebruncht. Alleinerziehende Mütter, Väter und ihre Kinder sind herzlich eingeladen, gemeinsam entspannt im Bürgerhaus zu brunchen – mit leckerem Frühstück, Livemusik und buntem Kinderprogramm. Eintritt, Frühstück und Programm sind kostenfrei. Die nächsten Termine sind **Sonntag, der 25. September und der 13. November**.

Diskussion, Austausch und Beratung zu vielen schwierigen Themen

Ebenso wichtig wie das gemeinsame Beisammensein in gemütlicher Runde sind Diskussion, Austausch und Beratung zu den schwierigen Themen unserer Zeit. Deshalb laden wir Sie herzlich zu

einer moderierten Gesprächsrunde zum Thema „Familie“ ein. Wir würden uns sehr freuen, am 25. August am Nachmittag mit Ihnen über die Bedeutung der Familie in unserer Zeit zu sprechen. Die Gesprächsrunde wird von Dr. Nadja Cirulies moderiert. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Und auch mit unserer Reihe „Gesundheit digital“ geht es weiter. Denn unserer Gesundheit ist immer aktuell. Zusammen mit der Diplom-Medizinpädagogin Ursel Krahrmer sprechen wir über vielfältige Gesundheitsthemen – vor Ort und auch mit Bild und Ton im Internet, so dass alle mitmachen können. Der nächste Termin ist der **10. Oktober**. Dabei handelt es sich um ein kostenfreies Angebot für alle Altersgruppen.

Außerdem freuen wir uns über die Erweiterung unseres Beratungsangebots. Kein Plan in Sachen Steuern? Macht nichts, es gibt Hilfe! Ab September können Sie sich bei uns durch Mitarbeitende des Lohnsteuerhilfevereins zu Steuerfragen sowie zu vielen angrenzenden Themen unverbindlich beraten lassen. Erkundigen Sie sich hinsichtlich der Zeiten gerne bei uns. Alle sind willkommen!

Wir sehen uns auf dem Keplerplatz!

Und natürlich sind auch wir mit einem Stand auf dem Stadtteilstern vertreten. Besuchen Sie uns **am 03. September** auf dem Keplerplatz. Wir berichten Ihnen gerne aus erster Hand, was alles im Bürgerhaus lost ist und freuen uns auf einen Plausch.

So erreichen Sie uns

Für einen spontanen Besuch ist unser Café immer **montags bis donnerstags von 10.00**

Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit erreichen Sie uns auch telefonisch unter 0331-600 67-61 (Büro) oder -62 (Café). Per E-Mail erreichen Sie uns unter info@buergerhaus-stern.de, unsere Internetadresse ist: <http://buergerhaus-stern.de/>. Das Bürgerhaus Stern*Zeichen befindet sich in der Galileistr. 37-39, in 14480 Potsdam, im Stadtteil Am Stern. Wir freuen uns auf Sie!



Bei unserem Kabarett begeisterte uns u.a. das Duo PianLOLA mit frechen Texten und bunter Bühnenshow.
Foto: Uwe Kramm

Jagdliches und Kultur am Jagdschloss Stern

Am Samstag, 10. September 2022, 11.00 bis 17.00 Uhr findet nach 2 Jahren coronabedingter Pause wieder die traditionelle Schlepjjagd am Jagdschloss Stern mit dem Brandenburger Huntingclub und der Böhmer Harrier Meute statt. Die Hunde hetzen kein Wild, sondern folgen einer vorher gelegten Duftspur. Das eindrucksvolle Schauspiel mit Sammeln der Jäger und **Ausritt gegen 12.00 Uhr** und Rückkehr mit **Curée gegen 13.30 Uhr** wird musikalisch begleitet von den Brandenburgischen Parforcehornbläsern.

Das Jagdschloss und die Ausstellung im Schafstall sind geöffnet. Im Kastellanhausgarten werden Kaffee, Kuchen und herzhafte Speisen und Getränke angeboten. Auch der historische Backofen wird angeheizt und frisches Holzofenbrot gebacken.

Eine Spurensuche ganz anderer Art können die Besucherinnen und Besucher dann zum **Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 11. September 2022, 14.00 bis 17.00 Uhr** erleben. Das diesjährige Motto des Denkmaltages „KulturSpur: Ein Fall für den Denkmalschutz“ wird in besonderer Weise auch am Gebäudeensemble des Jagdschlusses Stern anschaulich gemacht. Lassen Sie sich überraschen.

Der Fördervereins bietet Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen im Kastellanhausgarten an.

Jagdlich wird es dann wieder **am Sonntag, 25. September 2022, 15.00 Uhr** mit einer **Themenführung** zur Jagd. Im Kastellanhausgarten erwartet die Besucherinnen und Besucher eine Darbietung zur Jagd in einer den Gemälden im Jagdschloss Stern nachempfundenen historischen Kostümierung mit Präsentation seinerzeit verwendeter Jagdwaffen sowie weiteren historischen Jagdutensilien wie z.B. Jagdlappen zum Abtrennen des Jagdreviers. Ein Jäger des Königs erläutert, wie es



damals bei der Jagd zugeht. Das Jagdschloss Stern und die Ausstellungen im ehemaligen Schafstall sind **von 14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet. Der Förderverein Jagdschloss Stern-Parforceheide e.V. bietet im Kastellanhausgarten Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen an.

Der traditionelle **Saisonabschluss** erfolgt **am 5. November 2022, 14.00 bis 16.00 Uhr** mit dem Hubertusfest am Jagdschloss Stern. Zur Feier des Hubertustages wird das Jagdschloss Stern wieder mit einer königlichen Jagdtafel festlich dekoriert und die Zeit des Soldatenkönigs für die Besucherinnen und Besucher lebendig. St. Hubertus ist der Schutzpatron der Jäger und sein Gedenktag (eigentlich der 3. November) wurde von König Friedrich Wilhelm I. mit einem besonderen Fest zum Ende seiner herbstlichen Jagdaufenthalte in Königs Wusterhausen gefeiert. Der historische Backofen wird wieder angeheizt und den Besucherinnen und Besuchern zünftiger Backschweinebraten mit herzhaften Getränken angeboten. Parforcehornbläser begrüßen die Gäste musikalisch und auch seine Majestät in standesgemäßer Begleitung durch eine Abordnung der Langen Kerls werden erwartet.

Bei allen Veranstaltungen in diesem Jahr gilt: Der Eintritt ist frei; Spenden für die ehrenamtliche Arbeit des Fördervereins sind willkommen.

Die Kiezkümmerein vom Stern

Liebe Sternbewohnerin, lieber Sternbewohner, Seit April 2022 bin ich für Sie im Stadtteil Am Stern als die neue „Kiezkümmerein“ der Landeshauptstadt Potsdam im Einsatz. Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen.

Ich heiße Martina Wilczynski, bin 59 Jahre alt und lebe Am Schlaatz. Den Stadtteil Am Stern kenne ich seit meiner Kindheit. Hier bin ich mit meiner Familie aus Prenzlau hergezogen, bin hier zur Schule gegangen und habe hautnah erlebt, wie der Stadtteil gebaut wurde. Daher ist es für mich in beruflicher Hinsicht wie ein Stück Nachhause kommen.

Bevor ich Ihnen verrate, welche Aufgaben ich habe und wie Sie davon profitieren können, erzähle ich gerne ein paar Worte zum Projekt. Das Projekt „Kiezkümmerei“ gehört zum Bereich „Arbeit und Beschäftigung“ der Landeshauptstadt Potsdam und wird mit Mitteln des Projektes „WorkIn Potsdam“ gefördert. Für mich bedeutet es, dass ich das offene Ohr der Landeshauptstadt hier Am Stern für Sie bin. Wenn Sie mich in meiner Dienstkleidung, auf der das Wort „Kiezkümmerein“ steht, treffen, dann kommen Sie einfach auf mich zu. Ob Sie ein Wort loswerden wollen oder ein Problem in ihrem Wohnumfeld haben – ich bin sehr gerne für Sie da. Ob das die Sauberkeit, Ordnung, Sicherheit, Freizeitthemen oder sonstiges sind.

Das ist nicht nur für die Anwohnenden zwischen Baggersee und Jagdschloss Stern und zwi-

schen Nutheschnellstraße und An der Parforceheide jederzeit möglich – auch für die Betreiber der sozialen Einrichtungen im Stadtteil. Bei unseren sozialen Einrichtungen und der Kirchengemeinde Am Stern habe ich mich bereits vorstellen dürfen und gute Gespräche geführt. Hier gibt es durchweg positive Resonanzen zur Kiezkümmerei. Wird doch durch das aktive, regelmäßige Kommunizieren zu den alltäglichen Dingen im Stadtteil, mancher Weg möglich – der dem Stadt-



teil insgesamt zu Gute kommen soll. Wir alle wollen uns doch da wohlfühlen wo wir Zuhause sind. Ich möchte mich da gerne mitkümmern, mit offenen Augen und Ohren durch den Stadtteil gehen und Sie zu einem Gespräch auf der Straße oder Bank treffen. Frei nach unserem Motto: „Für euch! Mit euch!“

Ich grüße Sie nachbarschaftlich herzlich und freue mich auf unser Kennenlernen

*Ihre Martina Wilczynski
(Kiezkümmerein der Landeshauptstadt Potsdam
Am Stern)*



Kontakt

Telefon: 0170-9903377

E-Mail:

kiezkuemmerein.ktern@rathaus.potsdam.de

* Das Projekt wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Stern-Kirchengemeinde



Gottesdienste in der Sternkirche

An jedem Sonntag ist in der Sternkirche um 10.00 Uhr Gottesdienst – auch in der Corona-Zeit. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Zu den Gottesdiensten wird eine Kinderbetreuung angeboten.

Am jeweils 1. und 3. Sonntag im Monat werden die Gottesdienste gestreamt und sind auf der Internetseite der Stern-Kirchengemeinde auch zeitgleich zu finden.



Besondere Gottesdienste

Am Sonntag, dem 18. September 2022, feiern wir den Gottesdienst gemeinsam mit der KiTa Regenbogenland um 10.00 Uhr

Wir können wieder auf bunte Beiträge und Darbietungen der Kinder gespannt sein. Ob es wohl wieder einen Kuchenbasar geben darf?

Auch angesichts von großer Trockenheit feiern wir das Erntedankfest am Sonntag, dem 2. Oktober.

Für vieles können wir – nicht nur die Gartenbesitzer – auch in diesem Jahr dankbar sein.

Am Ende des Kirchenjahres - im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, am 20. November 2022, gedenken wir besonders der in diesem Kirchenjahr Verstorbenen. Für jede und jeden wird nochmals eine Kerze entzündet.

Und vielleicht gibt es ja auch wieder am Nachmittag ein Konzert – wenn Corona es zulässt.

Am 27. November 2022 ist dann schon wieder der 1. Advent. Wenn es möglich ist, wollen wir nach alter „Stern-Tradition“ diesen Gottesdienst wieder an Tischen, bei Kaffee und Gebäck feiern.



Ganz aktuell:

Im Gemeindegarten der Stern-Kirchengemeinde ist ein Spielplatz für die Kleinen der Gemeinde im Bau.



Montagstreff

Montagnachmittag in der Sternkirche

Es ist 14.30 Uhr. Durch die Kirche zieht ein leichter Kaffeeduft, der sich, je näher man dem Kaminzimmer kommt, verstärkt. Die ersten Leute sind schon da und es erwartet sie ein liebevoll gedeckter Tisch. Fröhlich begrüßt man einander und tauscht die Ereignisse der letzten Woche aus. Um 15.00 Uhr geht's los, nachdem sich jeder mit Kaffee oder einem kalten Getränk versorgt hat. Nun werden verschiedene Themen besprochen, in Büchern gestöbert, Lichtbilder angeschaut oder ein schöner Film. Ereignisse, die uns bewegen, werden auch mal schnell aufgegriffen und besprochen. Einmal im Monat arbeiten wir an einem Thema aus der Bibel.

Am ersten Montag im Monat wird zünftig gespielt. Jeder kann ein Spiel mitbringen. Jeder, der am Montag Zeit und Lust hat, ist um 15.00 Uhr herzlich in die Sternkirche eingeladen. Es spielt keine Rolle, wie alt Sie sind. Wir freuen uns auf Sie.

- 06.09.22 Spielenachmittag
- 12.09.22 Wir blättern in der Chronik der Sternkirche
- 19.09.22 Bibelarbeit mit Pfarrer Jonas Weiss- Lange
- 26.09.22 Matthias Claudius – Lieder und Gedichte
- 10.10.22 Spielenachmittag
- 17.10.22 Mit Reisebildern durch Israel – Dr. Helmut Bröther
- 24.10.22 Mütter in der Bibel
- 07.11.22 Spielenachmittag
- 14.11.22 Das Leben der Anne Frank
- 21.11.22 Gestecke basteln mit Claudia
- 28.11.22 Bibelarbeit (Änderungen vorbehalten)

Gottesdienst Ev. Kirche Drewitz und im Kirchsteigfeld September bis November 2022

DK = Dorfkirche

VK = Versöhnungskirche

04. 09. DK 10.00 Uhr

11. 09. DK 10.00 Uhr

18. 09. VK 10.00 Uhr

25. 09. VK 14.00 Uhr

Erntedankgottesdienst

Anschließend Fest vor der Versöhnungskirche und dem Stadtteilladen

02. 10. DK 10.00 Uhr

Erntedankgottesdienst

09. 10. VK 10.00 Uhr

16. 10. VK 10.00 Uhr

23. 10. VK 10.00 Uhr

30. 10. VK 10.00 Uhr

06. 11. VK 10.00 Uhr

13. 11. DK 10.00 Uhr

20. 11. DK 10.00 Uhr

27. 11. VK 14.00 Uhr 1. Advent

Familiengottesdienst

Eventuelle Änderungen oder Ergänzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Kirchen und in den Schaukästen.

Im Gespräch mit Eberhard Gollmer



Vom Energiesparen ist in diesen Wochen überall die Rede. Politiker ermutigen Firmen und Privatpersonen, angesichts der politischen Situation und der hohen Preise, mit den unterschiedlichsten Formen von Energie sparsam umzugehen.

An einen, dem dies schon lange wichtig ist, erinnere ich mich. Vor wenigen Jahren weihte mich Eberhard Gollmer in die „Energiesparbüchse“ der Stern-Kirchengemeinde ein. Nun sitze ich ihm in seinem gemütlichen Zimmer in einer Potsdamer Seniorenresidenz gegenüber. Im Gespräch sind wir beim Leben im Stern, dem Bauen in der DDR, der Arbeit in Teltow und natürlich bei seiner Stern-Kirchengemeinde.

Horst Gürtler: Herr Gollmer Sie sind 1976 an den Stern gezogen. Was fällt Ihnen zu dieser Zeit zur Stern-Kirchengemeinde ein?

Eberhard Gollmer: Also eine eigene Kirchengemeinde gab es da noch gar nicht. Wir waren Teil der Großparochie Babelsberg. Und eigentlich waren da zunächst alles nur Frauen. Ein Gebetskreis mit Renate Seefeldt traf sich im Gemeindehaus in der Mendelsohn-Bartholdie-Straße. Dieses

Gemeindehaus wurde unsere Kinderstube, vor allen Dingen die „Familiengottesdienste“.

H.G.: Aber Männer wird es doch auch gegeben haben?

E.G.: Ja, aber zu Anfang nur Frauen. Und dann gab es dort auch Gottesdienste und wie durch ein Wunder wurden es immer mehr Menschen. Es wurde immer enger, die Stühle reichten kaum. Eine Wand musste entfernt werden, es war richtig gemütlich eng. Aber der Brandschutz wurde überhaupt nicht eingehalten. Glücklicherweise ist nie etwas passiert. Es gibt doch nichts Schöneres als eine richtig volle Kirche.

H.G.: Und wer hatte die Idee eine Kirche zu bauen – in der DDR?

E.G.: In meiner Erinnerung war es so, dass der Bund Evangelischer Kirchen – mit Herrn Stolpe – in Gesprächen mit der DDR-Regierung erreicht hat, dass in einigen großen Neubaugebieten der DDR Kirchen gebaut werden können. Voraussetzung: die Kirchen im Westen bezahlen große Anteile der Kosten. Die Gemeinden mussten auch Eigenmittel aufbringen und natürlich vor Ort kräftig mit anpacken. Wir sind rumgefahren in Gemeinden, die so ein gewaltiges Bauvorhaben schon in Angriff genommen hatten, zum Beispiel waren wir in Eisenhüttenstadt, Magdeburg und Berlin-Fennpfuhl.

H.G.: Wo haben Sie mit ihren Händen mit angepackt?

E.G.: Das war ja dann schon nach der langen Vorplanungszeit, als wir endlich das Grundstück im Schäferfeld hatten. Das Baufeld musste freigemacht werden, Bäume und Sträucher gerodet werden. Und alles nur mit unseren Werkzeugen. Als erstes haben wir dann die Garagen gebaut, damit wir die Werkzeuge unterstellen konnten. Container gab es damals für uns noch nicht. Die Männer der Familie Schütze aus Babelsberg haben gemauert und wir waren die Helfer.

H.G.: Der Bau der Kirche hat ja doch länger gedauert, erinnern Sie sich noch an den Tag der Einweihung?

E.G.: Der erste Einweihungstermin mit dem Bischof und vielen Gästen musste ja leider abgesagt werden. Bei der Übergabe durch den Baubetrieb gab es noch zu viele Baumängel. Ja, und dann war das gerade November 1989. Keiner wusste, ob es denn in ein paar Wochen noch den VEB Stadtbau Potsdam geben wird. Das ist eine lange spannende Geschichte. Glücklicherweise sind alle Mängel durch den Betrieb beseitigt worden und wir konnten schon am 27. Januar 1990 vor und in der Kirche ein großes Fest feiern.

H.G.: Sie sind gemeinsam mit ihrer Frau immer sehr aktive Gemeindeglieder gewesen. Wir sind uns oft begegnet. Und Sie waren in der Gemeinde mit verantwortlich für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Mitarbeiterwohnhauses.

E.G.: Ich habe im Jahr 2000 die Idee gehabt, denn Sonnenenergie zu nutzen war schon damals auch in der Brandenburger Kirche dran.

H.G.: Das heißt, wenn es heute ums Stromsparen geht, könnte man sagen: wir, die Stern-Kirchengemeinde, machen das schon seit über 20 Jahren. Genauer gesagt, wir sparen nicht nur, sondern produzieren selbst!

E.G.: Ja. Eigentlich ist die Anlage viel zu klein, aber wir leisten wenigstens einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz und indirekt zum Sparen und das schon seit über 20 Jahren!

H.G.: Nach zwei Operationen sieht man Sie jetzt nicht mehr so oft in ihrer vertrauten Sternkirche. Sie leben jetzt in einer Seniorenresidenz und kommen mit ihrem Sohn gelegentlich zu den Sonntagsgottesdiensten. Woran erinnern Sie sich am meisten?

E.G.: Also, ich will ja nicht so eine blumige Rede halten, mit Herzblut und so. Aber mein Herz hängt an der Gemeinde und der Kirche. Ich war ergriffen. Seine Frau lernt man ja auch so kennen und dann läuft das weitere Leben fast automatisch ab. Der geistliche Einfluss der drei Pfarrer hat mich begleitet. Und besonders jetzt auch die weitere Entwicklung der Sterngemeinde - mit Pfarrer Markert - ist für uns, für mich ein reicher Segen. Dafür bin ich sehr dankbar. Für mich ist die Stern-Kirchengemeinde etwas Besonderes.

Ein Nachsatz: Wenn Eberhard Gollmer könnte, würde er sicher auch heute wieder nachsehen, wie viel Energie die Sonne der Stern-Kirchengemeinde erbracht hat. Sein Wunsch ist es, dass die Sonne – auch im übertragenen Sinne - der Kirchengemeinde und allen ihren Mitgliedern auch weiterhin scheinen und ihnen ihre Energie schenken möge.

Das Gespräch wurde am 26. Juli 2022 geführt.



Programm

ERÖFFNUNG DES TAGES MIT LACH-YOGA TREFFPUNKT FREIZEIT

Am Neuen Garten 64 | 14469 Potsdam
09.30 Uhr

Morgendliches Lachyoga-Workout mit Anne Ludwig im Garten hinter dem Treffpunkt Freizeit. Bequeme Kleidung & Getränk mitbringen und einfach gemeinsam loslachen!

KOSTENFREIE KULTURFRÜHSTÜCKE

10.00-12.00 UHR

Kulinarisches trifft Musik.
Gute Laune & Geschirr
darf gerne mitgebracht werden.

BÜRGERHAUS AM SCHLAATZ

Schilfhof 28 | 14478 Potsdam
Kulturfrühstück mit Wunschlidern. Die Liedermacherin Sylvia Swierkowski singt Ihre Lieblingslieder & die Tanzakademie Erleben präsentiert ein buntes Programm verschiedenster Tanzrichtungen. Bei gutem Wetter auf der Terrasse!

BÜRGERHAUS STERN*ZEICHEN

Galileistraße 37-39 | 14480 Potsdam
Kulturfrühstück mit dem Impro-Theater IONen auf der Terrasse & im Begegnungsraum – gemeinsam Lachen bis die Tränen fließen.

OSKAR. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ

Oskar-Meßter-Straße 4-6 |
14480 Potsdam
Kulturfrühstück mit der Tanzakademie Erleben, Cosy tunes und Karla Wagner, außerdem MitMach-Sportangebot mit dem Potsdamer Laufclub e.V.

QUARTIERSTREFF STAUDENHOF/ SOZIALE STADT PROPOTSDAM GGMBH

Am Alten Markt 10 | 14467 Potsdam
Gemeinsames Kulturfrühstück mit den Bewohner*innen des Hauses, mit Live-Musik und den OMAS GEGEN RECHTS Potsdam.

MUSEEN & AUSSTELLUNGEN

NATURKUNDEMUSEUM POTSDAM

Breite Str. 13 | 14467 Potsdam
09.00–17.00 Uhr

freier Eintritt in die Ausstellung
»MENSCH BIENE!«.

13.00/15.00 Uhr

Kurzführungen (30 Minuten)
»Safari durch die Tierwelt«
(Altersempfehlung 5+).

FILMMUSEUM POTSDAM

Breite Straße 1A |
14467 Potsdam

10.00–18.00 Uhr freier Eintritt in die Ausstellung
»Traumfabrik.
100 Jahre Film in Babelsberg«.

POTSDAM MUSEUM - FORUM FÜR KUNST UND GESCHICHTE

Am Alten Markt 9 |
14467 Potsdam

12.00–15.00 Uhr freier Eintritt in die Sonderausstellungen »weltalderdemensch « von Rainer Sperl und »Eine Sammlung – viele Perspektiven«.
14.00 Uhr Drinnen & Draußen, Familienprogramm. Architektonischer Spaziergang über den Alten Markt & durch die Ausstellung »Eine Sammlung – viele Perspektiven«, danach Malworkshop mit Ilja Miller.

BÜHNE

(18) HANS OTTO THEATER POTSDAM

Schiffbauergasse 11 | 14467 Potsdam

11.00 Uhr

»Wolf sein« von Bettina Wegenast (Altersempfehlung 6+).

www.hansottotheater.de/

spielplan/a-z/mozarts-schwester/

AWO KULTURHAUS BABELSBERG

Karl-Liebknecht-Straße 135 |
14482 Potsdam

14.00/16.00 Uhr

Potsdamer Figurentheater präsentiert auf der Hofbühne

»Norbert Nordpols Große Reise«

(Altersempfehlung 3+).

BILDUNGSFORUM POTSDAM - STADT- UND LANDESBIBLIOTHEK

Am Kanal 47 | 14467 Potsdam

14.00 Uhr Das Kazibaze Theater präsentiert im Veranstaltungssaal

»ABSENDER UNBEKANNT« – ein Stück voll von Theater, Poesie, Spaß & Akrobatik
(Altersempfehlung 3+).

EJF FAMILIENZENTRUM BISAMKIEZ

Bisamkiez 26 | 14478 Potsdam

14.30 Uhr Tee-Reise: eine sinnliche Reise durch verschiedene Tee-Kulturen aus Asien und Europa.

16.00 Uhr Ein verzauberndes Puppen-tee-ater der Puppenbühne Marquardt (Altersempfehlung 4+).

JUGENDKULTUR- UND FAMILIENZEN- TRUM LINDENPARK POTSDAM

Stahnsdorfer Str. 76/78 |
14482 Potsdam

16.00 Uhr Familientheater »Robinson Clown«, gespielt vom Theater Nadi. Auf dem Außengelände des Lindenparks laden Spielplatz, Soccer-Court und Skatepark ein.

KINO

THALIA PROGRAMMKINO

Rudolf-Breitscheid-Str. 50 | 14482 Potsdam

14.00 Uhr Familienfilm »ALFONS ZITTER-
BACKE – Endlich Klassenfahrt!« (2022, FSK 0)

URANIA PLANETARIUM

Gutenbergstraße 72 | 14467 Potsdam

16.00 Uhr Planetariumsshow:

»Unsere Sonne – Lebendiger Heimatstern«
(Altersempfehlung 12+).

FILMMUSEUM POTSDAM

Breite Straße 1A | 14467 Potsdam

19.00 Uhr »Die Kunst der Nächstenliebe«
(2019, FSK 0), Kinosaal.

FESTE, BEGEGNUNGEN & MITMACHKULTUR

RECHENZENTRUM. KUNST- UND KREATIVHAUS

Dortustr. 46 | 14467 Potsdam

12.00–18.00 Uhr

Die Siebdruckwerkstatt

»error print« lädt zum kreativen Mitmachen ein.
Traditionelles ukrainisches Essen.

Clownerie von Lachen hilft e.V. Geigenmusik von Marina Vinokurova und Harfenklänge von Zoryana Babyuk.

Sänger*innen aus dem Chor International/Heimatsounds.

BASSINPLATZ

AWO Junge Plattform, Stadtjugendring Potsdam e.V., Chill Out e.V.

Bassinplatz | 14467 Potsdam

14.00–19.00 Uhr

Junge Freiräume auf dem Bassi: Livemusik von jungen Potsdamer Nachwuchsmusiker*innen & viele Mitmachaktionen

Liveacts:

Teresa Malik (15 Uhr),

Johanna Schultheis (16 Uhr),

Modern Pop Chor (17 Uhr),

Ribbecka (18 Uhr)

14.30 Uhr Sprechstunde für Kinder und Jugendliche mit Oberbürgermeister Mike Schubert: Was fehlt für die Freizeitgestaltung in Potsdam?

Diskussionsraum bei Chillout e.V.:

»Junge Freiräume«.

Kreativangebote, Potsdam-Quizz und selbstgemachte Waffeln mit Wildwuchs Streetwork.

INSELBÜHNE POTSDAM - POTSDAMER BÜRGERSTIFTUNG

Freundschaftsinsel - Burgstraße | 14467 Potsdam
Kinderlesung zum Lauschen, Lachen und Träumen

14.00 Uhr Die Potsdamer Autorin Tini Anlauff liest aus dem Ohrenbärstück (rbb/NDR) »Der geniale Dr. Mumpitz«.

14.20 Uhr Kinder lesen für Kinder: Schüler*innen der AWO-Grundschule Marie Juchacz stellen ihre Lieblingsgeschichten vor.

14.45 Uhr Die Berliner Schauspielerin Eva Medusa Günhe liest »Die wahre Geschichte der Medusa«.

BILDUNGSFORUM POTSDAM – VHS UND SLB

Am Kanal 47 | 14467 Potsdam

14.00–17.00 Uhr Buntes Familien-Programm mit Bewegungskunst, Kreativ- & Sprachangeboten, Glücksrad und vielem mehr.

GRÜNER WAGEN IM VOLKSPARK

Volkspark Potsdam,

Georg-Hermann-Allee 99 | 14469 Potsdam

Parkeingang Viereckremise

14.00–17.00 Uhr Grüne Pause unterm Apfelbaum und Märchen mit Musik von Sylvia Needon.

FRIEDRICH-REINSCH-HAUS

Milanhorst 9 | 14478 Potsdam

14.00–17.00 Uhr Kreativcafé mit Musik & internationalen Kostproben.

BELVEDERE AUF DEM PFINGSTBERG

Pfingstberg | Neuer Garten | 14469 Potsdam

14.00 Uhr Märchen in der Gartenanlage, erzählt von Doris Rauschert.

15.00 Uhr Lieder, Intermezzi & Anekdoten vom Duo Con Emozione.

STADTRANDELLEN E.V./HABICHTWIESE

Habichtwiese | am Ende des Habichtweges | 14469 Potsdam

14.30 Uhr Schnupperangebot Discgolf mit den »Hyznauts«, Rundgänge über das Projekt Habichtwiese und viel Raum für Begegnung.

ab 17.00 Uhr Musik am Lagerfeuer mit Robert Bernier und Überraschungsgästen.

Achtung: Nur bedingt rollstuhlgeeignet!

AWO ELTERN-KIND-ZENTRUM (EKIZ)

Röhrenstraße 6 | 14480 Potsdam

15.00 Uhr Mit-Mach-Hörspiel

»Juri und das wilde Schiff Agnes«

von Cara von Stockert.

HAUS DER BEGEGNUNG WALDSTADT

Zum Teufelssee 30 Waldstadt II | 14478 Potsdam

15.00–17.00 Uhr Kaffeeklatsch und musikalisches Programm mit Juliane Löhning.

BÜRGERTREFF WALDSTADT

Saarmunderstraße 44 | 14478 Potsdam

15.00–17.00 Uhr Kaffeeklatsch mit kulturellen Genüssen, Gesang und Akkordeon von Isabell Neuenfeldt

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

(13) FILMMUSEUM POTSDAM

Breite Straße 1A | 14467 Potsdam

18.00–19.00 Uhr

Live-Musik und Tanz: Jazz und Jazzverwandtes auf Gitarre und Piano mit dem Duo Mojo Two, Company der Tanzakademie Erleben: buntes Programm verschiedenster Tanzrichtungen.

19.00 Uhr »Die Kunst der Nächstenliebe« (2019, FSK 0) Kinosaal, vorab Tagesabschlussworte der Initiatoren*innen von Kultur für JEDE*N!

Überall freier Eintritt!

Kultur für JEDE*N 2022

Am Sonntag, den 11. September ist es soweit! Dann heißt es wieder: einen ganzen Tag Kultur für JEDE*N!

Bei einem Kulturfrühstück mit Live-Musik in den Sonntag starten, dann weiter zu Kino, Lesungen, Theater, Ausstellungen, Konzerten und Workshops.

Zum Lauschen, Staunen, Entdecken, Schauen, Genießen, Begegnen, Ausprobieren, Mitmachen...

In ganz Potsdam öffnen Kultur-, Bildungs- und Bürgerhäuser ihre Türen und stellen mit ihren Angeboten ein vielfältiges ganztägiges Programm zusammen. Die Auswahl ist groß und überall ist der

Eintritt an diesem Tag frei.

Kultur für JEDE*N! feiert in diesem Jahr seinen 5. Geburtstag – seid dabei! Ein Tag für ALLE, die Lust auf Kultur haben, ob Groß oder Klein, einzeln oder mit Familie, neu in Potsdam oder Urgestein.

Kultur für JEDE*N! 2022 wird organisiert durch das Büro KINDER(ar)MUT des AWO Bezirksverbandes Potsdam e.V., mit Unterstützung der ProPotsdam.

Der Flyer mit dem Logo der VIP gilt am 11.09.2022 als Tageskarte für den Tarifbereich Potsdam AB in den Verkehrsmitteln der VIP.

11.09. Kultur für JEDE*N! 2022

FREIER EINTRITT

KULTUR-FUER-JEDEN.DE

EINE VERANSTALTUNG VON:
AWO ELTERN-KIND-ZENTRUM (EKIZ) **AWO**
KINDER(ar)MUT **AWO**
BEZIRKSVERBAND POTSDAM E.V.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DURCH:

Logos of sponsors: AWO, ProPotsdam, and various local organizations.



Vielfalt ist unsere Spezialität

Berufliche Qualifizierung

Wir suchen dich!

- Du** möchtest viele verschiedenen Arbeiten ausprobieren, um das Passende für dich zu finden?
- Du** willst Tätigkeiten aus einem früheren Beruf wieder ausüben oder eine ganz neue Richtung einschlagen?
- Du** möchtest nicht nur arbeiten, sondern auch neue Kontakte knüpfen und Gemeinsames erleben?

Dann möchten wir dich gerne kennenlernen!

Wir bilden dich aus in den Bereichen:

- Hauswirtschaft • Verwaltung • Garten- und Landschaftspflege • Druckerei
- Holzbearbeitung • Elektro-Recycling • Lager/Haustechnik • Kunsthandwerk
- Montage/Konfektionierung • Metallbearbeitung

Zusätzlich bieten wir:

- Sport • Kochschule • das Training deiner Fähigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen
- Praktika innerhalb der Werkstatt sowie in Firmen und Betrieben außerhalb der Werkstatt

Wir freuen uns auf dich!

Ansprechpartnerin: Stefanie Rohne

DRK Behindertenwerkstätten Potsdam gGmbH · Kohlhasenbrücker Straße 106 · 14480 Potsdam

Telefon: (0331) 2 37 47 - 15 · Telefax: (0331) 2 37 47 - 30

E-Mail: st.rohne@drk-wfbm.de · Internet: www.drk-wfbm.de

